

Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V. Interessengemeinschaft Preßnitztalbahn e.V.

Pressemitteilung vom 04.08.2009

Es ist soweit: die I K Nr. 54 startet zur ersten Ausfahrt

Auftakt in Jöhstadt mit Ministerpräsident Tillich

Dresden/Jöhstadt. Nach der feierlichen Taufe am 4. Juli und dem erfolgreichem Absolvieren verschiedener Belastungstests ist die sächsische I K Nr. 54 jetzt für ihren Betriebseinsatz auf der schmalen Spur bereit. „Der erste Zug mit zwei Personenwagen startet am 29. August von der Fahrzeughalle in Jöhstadt“, gab der Vorsitzende des Vereines zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V. (VSSB), Dr. Andreas Winkler, bekannt.

Vor der Abfahrt laden VSSB und die IG Preßnitztalbahn e.V. (IGP), die die I K Nr. 54 betreibt, ab 10:00 Uhr zu einem Frühschoppen in die Fahrzeughalle ein. „Wir erwarten dazu nicht nur viele Spender und Unterstützer, sondern auch den sächsischen Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich“, so Winkler. Tillich ist Schirmherr der Dampfbahn-Route Sächsische Schmalspurbahnen und war Taufpate der Lok. „Wir freuen uns über diese Unterstützung. So machen wir das Thema bekannter, stärken den Tourismus und damit ganz Sachsen“, betonte Winkler.

Der erste Zug mit dem Original-Nachbau von Sachsens erster Schmalspurdampflok fährt dann gegen 11:30 Uhr von Jöhstadt nach Steinbach. „Die ersten beiden Züge sind für unsere Spender reserviert, aber am Samstagabend und den ganzen Sonntag kann jeder mitfahren“, erläuterte der VSSB-Vorsitzende.

Aktuelle Fahrtermine können jederzeit bei der IGP abgefragt werden. Die nächsten Möglichkeiten zur Mitfahrt gibt es am 12., 13., 19. und 20. September auf der Strecke Steinbach – Jöhstadt. Außerdem kann die I K Nr. 54 zum Heizhausfest im Sächsischen Eisenbahnmuseum in Chemnitz-Hilbersdorf vom 20. bis 23. August bestaunt werden.

Weitere Informationen: www.ssb-sachsen.de und www.pressnitztalbahn.de